

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/0382/2021**

Datum: 09.02.2021

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
60 - Amt für Hochbau und  
Gebäudewirtschaft

**Betrifft: Funktionsgebäude Westendstadion - Vergabe von Planungsleistungen  
Tragwerk**

---

**Beratungsfolge:**

Hauptausschuss	18.03.2021	Entscheidung
----------------	------------	--------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe der Planungsleistungen Tragwerk an ibe Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH, Brunnenstraße 4 in 16225 Eberswalde für das Bauvorhaben Funktionsgebäude Westendstadion zu.  
Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlagen**

Kostenübersicht  
„Sanierung und Erweiterung Funktionsgebäude, Westendstadion“

Finanzielle Auswirkungen:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmennummer:40050030 )						
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein-bzw. Auszahlung	
2021	Auszahlung	51.12	785100	0 €	64.752,28 €*	
2021	Einzahlung	51.12	681000	0 €	21.584,09 €	
2021	Einzahlung	51.12	681100	0 €	21.584,09 €	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung: * Die Ermächtigungsübertragung 2020 in Höhe von 491.883,99 € förderfähige Kosten ist beantragt. Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten erst bei Vergaben zu Bauleistungen.						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

## **Sachverhaltsdarstellung:**

Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2015 (Beschluss-Nummer: 16/127/15) der Sportentwicklungsplanung (SPEP) kommen den in städtischer Verwaltung verbliebenen Großfeldanlagen (Fritz-Lesch-Stadion, Westend-Stadion und Waldsportanlage Finow) verschiedene Aufgaben bei der Förderung des Sports in Eberswalde zu.

Das Westend-Stadion hat sich als zentrumsnahe Sportstätte für den klassenhöchsten Fußballverein (FV Preußen Eberswalde) und der Nutzung durch den Schulsport etabliert. Zukünftig soll sie außerdem zentrale Anlaufstelle für alle Kegelsportler sein. Mit der Sanierung des Kunststoffrasenspielfeldes wurde 2016 bereits ein erster wichtiger Schritt für die nachhaltige Entwicklung und Ertüchtigung des Sportareals vollzogen.

In einem notwendigen zweiten Schritt sollen die sanitären und logistischen Funktionseinheiten, die Schulsportanlagen sowie die vorhandene Kegelbahnanlage qualifiziert und saniert werden. Um eine verlässliche Kostenprognose für die geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen zu erhalten und somit mittel- bis langfristig den Ergebnissen der Sportentwicklungsplanung Rechnung zu tragen, ist eine solide und gründliche Planung unabdingbar. Die zu beauftragende Planung sollte folgende Vorhaben bzw. Maßnahmen umfassen:

- umfassende Sanierung, bauliche Erweiterung und Anpassung des bestehenden Funktionsgebäudes an aktuelle Standards
- Einrichtung eines Platzwartstützpunktes
- Sanierung und Ertüchtigung der Kegelanlage
- Sanierung bzw. Ertüchtigung der Schulsportanlagen (Laufbahn, Weitsprung, Kugelstoßen, Volleyballfelder)

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 28.09.2017 (Beschluss-Nummer: 32/252/17) werden Auszahlungen für Planungsleistungen inkl. Kostenschätzung zur Aufwertung des Westendstadions (Funktionsgebäude und Schulsportanlagen) genehmigt.

Die Planungsleistung für die Objektplanung wurde am 14.05.2019 beauftragt. Die Entwurfsplanung des Objektplaners liegt mittlerweile vor.

Gegenstand dieses Vergabebeschlusses sind die Planungsleistungen Tragwerk für die Gesamtmaßnahme. Diese Planungsleistungen wurden in einem europaweiten offenen Verfahren auf der Grundlage der entsprechenden Bestimmungen der Vergabeordnung (VgV) ausgeschrieben.

Von vier Bewerbern erfüllten alle vier die Mindestanforderungen an die Eignung. Diese wurden anhand vorher bekanntgemachter Kriterien geprüft.

Die Wertung der vier zugelassenen Bewerber wurde entsprechend der Vergabebedingungen zu 80 % auf monetäre und zu 20 % auf nicht monetäre Faktoren vorgenommen.

Bei der Wertung der monetären Faktoren wurde das Angebot zu 40 % (Honorar + Nebenkosten), zu 20 % (zusätzliche Leistungen) und zu 20 % (Stundensätze) gewertet. Das Ergebnis ging zu 80 % in die Gesamtwertung ein.

Bei der Wertung der nicht monetären Faktoren wurden zu 100 % (Referenzen öffentlicher und nicht öffentlicher Gebäude in Holzrahmenbauweise) mit unterschiedlichen Wertungspunkten je nach Qualität der Referenzen gewertet. Das Ergebnis ging zu 20 % in die Gesamtwertung ein.

Im Wertungsverfahren erreichte das Angebot von ibe Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH Eberswalde aus 16225 Eberswalde die höchste Punktzahl (93 von 100 Punkten). Damit ist es im Sinne der Vergabebedingungen das wirtschaftlichste Angebot, auf das der Zuschlag zu erteilen ist.

Die vorläufige Auftragssumme beträgt 64.752,25 € brutto. Die Beauftragung der Planungsleitung der Gesamtmaßnahme soll stufenweise, vorerst bis zur Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung), mit dem Wertumfang von 18.130,30 € beauftragt werden.

Die finanziellen Mittel stehen zur Verfügung.

Abschließend wird darauf verwiesen, dass grundsätzlich alle Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, Einsicht in die Vergabeunterlagen zu nehmen. Nach Rücksprache kann die Einsichtnahme in den Diensträumen der Verwaltung oder durch Versand der Eröffnungsniederschrift als vertrauliche Post erfolgen.

#### Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Mit der Beauftragung der Planungsleistungen Tragwerk bestehen noch keine Auswirkungen auf den Klimaschutz. Klimaschutzbelange werden im weiteren Verlauf der Planung berücksichtigt und in den jeweiligen Leistungsphasen konkretisiert.